

## Sie tickt wieder richtig

Kirchturmuhre zeigt wieder genaue Tag- und Nachtzeit an

**Tetingen.** Den zahlreichen Autofahrern die jeden Tag an der Pfarrkirche vorbeifahren, wird aufgefallen sein dass die Kirchturmuhre nach monatelangem Stillstand (das LW berichtete), wieder voll funktionsfähig ist. Vor allem nachts ziehen der mit Scheinwerfern angestrahlte Kirchturm, sowie das beleuchtete Ziffernblatt mit den Zeigern, die Blicke der Passanten und Autofahrer an.

Francis Wagner dürfte sich besonders über die erfolgte Instandsetzung freuen. War er es doch in den 1950er-Jahren bei der Kirchenrestaurierung mit Einbau einer Turmuhr von der Pfarrgeistlichkeit gebeten wurde die Wartung, des von einer Firma aus Osnabrück gelieferten Uhrwerks, zu übernehmen. 60 Jahre lang, davon die meiste Zeit ehrenamtlich, stieg er regelmäßig die 110 Treppenstufen und weitere Sprossen einer Art Hühnerleiter hoch, um das Uhrwerk zu regulieren und zu warten. Aus Altersgründen musste er seine Tätigkeit einstellen.

Zwei Gemeindebeschäftigte gingen zum Meister in die Lehre und haben die Wartung übernommen. Leider brach vor Monaten ein Stück des Gestänges. Ersatzteile gibt es nicht mehr, so dass die defekten Teile in der Gemeindefabrik nachgebaut wurden. Erfolgreich denn seit ein paar Tagen dreht die Kirchturmuhre wieder wie am Schnürchen. (LuWo)



Besonders abends und nachts zieht eine fast feenhaft Beleuchtung der Tetingener Pfarrkirche die Blicke der Passanten auf sich. (FOTO: LUCIEN WOLFF)

## Es weihnachtet bereits

Tannenbaum und Weihnachtsmann sind angekommen



**Düdelingen.** Seit kurzem steht der Weihnachtsmann im umdekorierten Brunnen vor dem Stadthaus. Dazu gehört natürlich auch der traditionelle Weihnachtsbaum. Das diesjährige Exemplar stammt aus den Ardennen und ist laut Angaben der Stadtverwaltung immerhin zehn Meter hoch. Gemeinsam sorgen beide, der Baum und der Weihnachtsmann, bereits jetzt für vorweihnachtliche Stimmung auf dem Rathausplatz. Ab dem 11. Dezember wird hier der traditionelle Mittelalterweihnachtsmarkt stattfinden. (L.E.) (FOTO: STADTVERWALTUNG DÜDELINGEN)

## Heute wird es etwas später

Nachtschicht beim „Salon de l'art vivant“



**Oberkorn.** Heute Abend findet im Rahmen der 70. Kunstausstellung „Salon de l'art vivant“ eine „Nocturne“ im Beisein der Künstler, von 19 bis 21 Uhr statt. Diese Abendveranstaltung wird musikalisch von Christophe Reitz umrahmt. Noch bis zum 4. Dezember findet die „Art Vision Area“ im „Espace H20“ in der Rue Rattem statt. 27 Künstler stellen ihre rezenten Werke aus. Dieses Jahr fungieren Anne-Claude Jeitz und Alain Calliste, besser bekannt unter dem Namen „Art et Verre“, als Ehren Gäste der traditionsreichen Veranstaltung, die täglich von 16 bis 19 Uhr geöffnet ist. (L.E.) (FOTO: SALON DE L'ART VIVANT)

### Notizblock

**Bettembourg.** – Conférence. «L'adolescence et autres maladies», ce lundi à 19 heures au château.

**Biergem.** – Cabaret. „Kouhändel“, den 3., 4. a 5. Dezember um 20 Auer, mam Cabaret Sténkdéier am Nësset. Reservatioun um Tel. 47 08 95-1. www.luxembourg-ticket.lu.

**Diddeleng.** – Kaffisstuff. Dëse Sonndeg, mat den d'Oeuvres paroissiales St-Martin an de Parveräiner vun 11 Auer un am Veräinshaus.

**Diddeleng.** – Ausstellung. „Aus Di(e)r kann alles ginn“ bis de 4. Dezember am Stadthaus. www.mywort.lu/dudelange

**Diffendange.** – Concert de la Ste-Cécile. Avec l'Harmonie municipale aujourd'hui à 20 heures au «Aalt Stadhaus».

**Dudelange.** – Journée No Pasarán. A la gare Usines. A 12.30 heures repas, à 15 heures dépôt d'une gerbe et présentation des travaux du chercheur Christian Steinbach.

**Esch/Alzette.** – Fête de la Ste-Barbe. Par l'Entente Mine Cockerill Kazebierg demain à 15 heures cortège depuis l'arrêt de bus «Heintzenberg».

**Esch/Alzette.** – Galakonzert. Heute und morgen jeweils um 20 Uhr findet das Herbstgalakonzert der Harmonie municipale statt.

**Esch/Alzette.** – Konzert. „Luxembourg Clarinet Choir“ morgen um 20 Uhr im Konservatorium. www.mywort.lu/esch-sur-alzette

**Helleng.** – Mëttegiessen a Kaffisstuff. D'Fraen a Mammen lueden e Sonndeg an de Cen-

tre polyvalent an. Umellung um Tel. 23 66 03 06. (Och Adventskränzbestellung)

**Koplescht.** – Candle-Light-Mass a faire Moieskaffi. De Sonndeg, um 8.30 Auer Mass an der Kierch. Vun 9.30 Auer un Kaffi am Wirtspesch. Umeldung per Tel. 621 799 840.

**Lasauvage.** – Marché d'Avent et exposition de crêches. D'aujourd'hui à dimanche de 14 à 20 heures. Vendredi à 18 heures concert du «Trommelgrupp vum Loisirs Apemh», demain à 18 heures «Joined Voices», dimanche à 17 heures, «Adventsveillé».

**Monnerich.** – Nikolausmarkt. Am Samstag und am Sonntag von 14 bis 19 Uhr auf dem Dorfplatz. www.mywort.lu/monnerich

**Niederkerschen.** – Weihnachtsmarkt. Heute um 16 Uhr in der Maison relais. www.mywort.lu/kaerjeng

**Pétange.** – Marché de St-Nicolas. D'aujourd'hui 18.30 heures, à dimanche, avec onze stands d'associations et 15 points culturels avec la «Konschtmillen».

**Roeser.** – Konferenz. „Vom Antragsteller auf internationalen Schutz zum Flüchtling“ am Montag um 19.30 Uhr im Festsaal F. Blouet.

**Rumelange.** – Bazar d'automne de la Croix Rouge. Ce dimanche de 11 à 18 heures au centre culturel (99, Grand-rue).

**Schëffleng.** – Adventsmaort vun de Guiden a Scouten. Dëse Sonndeg vu 14 bis 18 Auer am Veräinshaus.

**Schëffleng.** – Niklosmaort. Muer an e Sonndeg vun 11 bis 19 Auer op der Fräiheitsplaz. Sonndes kënn de Kleeschen um 15.20 Auer op der Gare un.

**Schiffange.** – Assemblée générale. Le cercle athlétique invite demain à 19 heures dans les locaux du CAS au stade J. Jacoby.

**Soleuvre.** – Concert. «The Legend of Celobrium» avec l'harmonie de la Musique militaire dimanche à 17 heures à l'église.

**Tétange.** – Concert. Avec le Quatuor Henri Pensis, en collaboration des Amis de l'OPL, dimanche à 17 heures au centre culturel «Schungfabrik».

**„les mômes“** *Le plus grand spécialiste de 0 à 18 ans*

**Dernier Jour avant Déménagement**

**Samedi 28 novembre**

**-30% sur tout**

15, place du Marché – L-4756 PÉTANGE – Tél. 50 84 02

## Neue Visionen für den Süden

ProSud-Syndikat arbeitet neues Leitbild aus

**Belval.** Gestern hatte das Gemein-desyndikat ProSud rund 80 Akteure aus dem gesellschaftlichen, kulturellen und politischen Leben der Südregion zu einer Zukunftswerkstatt in das Technoport eingeladen. In Arbeitsgruppen ging es darum, Beiträge für ein neues Leitbild der Südregion auszuarbeiten.

In sechs Workshops befassten sich die Teilnehmer mit Themen wie der territorialen Planung, der Mobilität, der Wirtschaft, der Umwelt, sozialen Aspekten sowie Kultur, Tourismus und Sport. Bei der Vorstellung der Arbeiten der sechs Gruppen in Gegenwart der Presse schälte sich eine Gemeinsamkeit bei den Schlussfolgerungen aller Arbeitsgruppen heraus.

Sie alle kamen zum Schluss, dass die Ziele der Maßnahmen sich nicht an gewissen Gruppen festmachen lassen. Alle seien gefordert. Ziel sei es auch, eine Bürgerbeteiligung bei der Umsetzung der Ziele zu erreichen, erklärte ProSud-Präsident Dan Biancalana am Anschluss der Vorstellung im Gespräch mit dem LW.

Konkrete Maßnahmen, die in das neue Leitbild eingeschrieben werden, werden sich erst nach dem Auswerten der Ergebnisse der Arbeitsgruppen ergeben. Diese werden demnächst vom ProSud ausgewertet. Das alte Leitbild stammt aus dem Jahr 2004. (L.E.)

www.prosud.lu